

Mittwoch, 04.09.2002

## Auch die Nordhäuser Promenade erhält Themengärten

NORDHAUSEN. In einem weiteren Bauabschnitt zum historischen Stadtrundgang wurde nun auch mit der Umgestaltung der Promenade begonnen. Darüber informierte gestern Markus Jähnichen vom beauftragten Planungsbüro Lepère und Partner.

Die Umgestaltung beschränkt sich zum größten Teil auf das Anlegen von Themengärten, einer Aktionsfläche, kleineren Spielstationen sowie Ergänzungen im Blumen- und Strauchbestand. "Der gepflasterte Hauptweg, der alte Baumstand, der Neptunbrunnen und der Spielpaltz bleiben erhalten", so Jähnichen. Nur der unbefestigte Weg entlang der Stadtmauer werde mit einer neuen wassergebundenen Decke aus einem Lehm-Kiesgemisch versehen.

Zwei neue Themengärten wird es zur Landesgartenschau auch auf der Promenade geben. Gleich nach dem Theaterplatz werden auf zirka 1000 Quadratmetern der Themengarten "Goethes Farbenlehre" und im mittleren Bereich die "Lebensgärten": 'Paradies', 'Leben', 'Himmel' und 'Hölle' angelegt.

Ein Platz für kleine künstlerische Darbietungen - die "Speakers Corner" - ist an der Stadtmauer im unteren Drittel der Promenade angedacht. Vorstellen könne man sich hier Musiker, Pantomimen und ähnliches, die zur Landesgartenschau die Besucher kurzweilig unterhalten.

Auch an die Jüngsten dachten die Planer. So werden im nördlichen Bereich fünf Spielstationen installiert. Auch der bestehende Spielplatz erhält neue Geräte und umlaufende Wege.

"Die Arbeiten an den Wegen, Plätzen und Beeten werden im Winter abgeschlossen sein, die Pflanzarbeiten dann im Frühjahr erfolgen", kündigte Stadtplaner Mario Manelow an. 330 000 Euro kostet die Umgestaltung, die vorwiegend aus Städtebaufördermitteln finanziert wird. Der historische Stadtrundgang führt vom Petersberg über die Töpferstraße zum Theater, über die Promenade entlang der Stadtmauer durch die "Nachtigallen-Pforte", über die Blasiistraße, Barfüßerstraße zum Finkenburgwall und Primariusgraben wieder hinauf auf den Petersberg.

04.09.2002